



Unser Mühlendorf



Nr. 04/2015

Mühlendorfer Gemeindeblatt

Dezember



Im Brennpunkt

Kommandanten der Gemeindefeuerwehren im Interview

Seiten 3 - 4

Kursangebote

VHS und Bäuerinnen laden ein

Seite 8

Aus den Schulen

Berichte auf den

Seiten 10 - 11

Termine

Wissenswertes auf den

Seiten 18 - 19

*Frohe und gesegnete Weihnachten
und alles Gute für das Neue Jahr
wünschen Bürgermeister, Gemeinderäte
und Gemeindebedienstete*



*Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!*

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende zu. Immer wenn Weihnachten vor der Tür steht sprechen wir gerne von der besinnlichsten und friedlichsten Zeit des Jahres. Doch gerade in diesen Tagen herrschen oftmals noch Hektik und Stress, kehrt die lang ersehnte Ruhe erst nach und nach ein.

Für mich als Bürgermeister sind die Tage des Jahreswechsels auch Tage der Rückschau.

Wenn wir uns die letzten 12 Monate vor Augen halten, dann können wir sagen, es ist wieder viel weitergegangen in unserem lebenswerten Mühldorf.

Trotz der, für Gemeinden sehr angespannten, finanziellen Lage konnten mit großer Unterstützung der Verantwortlichen des Landes Niederösterreich wichtige Projekte umgesetzt bzw. weitergeführt werden.

Auch heuer haben wir wieder viel in die Infrastruktur unserer Gemeinde investiert. Die Arbeiten für die Abwasserentsorgungsanlagen können, wie gemäß rechtsgültigem Abwasserplan der Marktgemeinde vorgesehen, mit Ende des Jahres 2015 größtenteils abgeschlossen werden.

Alleine für dieses Vorhaben mussten in den letzten 3 Jahren mehr als 800.000,-- Euro investiert werden.

Neues Bauland wurde gewidmet, Aufschließungsstraßen hergestellt, Wege und Unwetterschäden saniert, Verkabelungen durchgeführt und vieles vieles mehr.

Die Aktivitäten in unserer so lebenswerten Gemeinde wurden auch heuer wieder von vielen Vereinen, Organisationen und Institutionen wesentlich geprägt und mitgestaltet.

Viele unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind dankenswerter Weise in den unterschiedlichsten Bereichen des öffentlichen Lebens ehrenamtlich im Einsatz und ich nehme den Jahreswechsel gerne zum Anlass, um allen für ihren unermüdlichen Einsatz zu danken.

Ganz wichtig für uns und unserer Gesellschaft sind die Vereine in unserer Gemeinde und unserem Land. Hier leisten unzählige Freiwillige wertvolle Arbeit für die Allgemeinheit, bieten unseren jungen GemeindebürgerInnen ein Betätigungsfeld und vermitteln dadurch soziales Verhalten und Verantwortungsbewusstsein. Werte wie Hilfsbereitschaft, Freundschaft, gegenseitige Wertschätzung und Entgegenkommen sind Attribute, die

uns gemeinsam weiterbringen und glücklich stimmen.

Für mich persönlich waren die letzten Monate des Jahres 2015 wirklich nicht einfach, wurde ich doch völlig unerwartet von einer schweren Krankheit getroffen. In den nächsten Wochen, etwa bis Mai 2016, muss ich daher meine Arbeit für unsere so schöne Gemeinde auf das Allerwichtigste reduzieren. In dieser Zeit wird mich Frau Vizebürgermeisterin Beatrix Handl, gemeinsam mit Ihrem Team, in allen Belangen kompetent und mit viel Einsatz vertreten.

Ich bedanke mich bei allen unseren Gemeindebürgerinnen, Gemeindebürgern, der Jugend, den Vereinen und deren Vertretern, den politischen Parteien in unserer Gemeinde und den Mitarbeitern des Gemeindeamtes dafür, dass 2015 wieder ein gutes Jahr der Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde war.

Ich wünsche allen Mühldorferinnen und Mühldorfern gesegnete und erholsame Weihnachten. Für 2016 wünsche ich Ihnen allen viel Erfolg, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit. Mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

*Ihr/Euer Bürgermeister
Ing. Manfred Hackl*

Ich möchte mich nochmals herzlich für die Glückwünsche und Geschenke (Spenden) anlässlich meines 60. Geburtstages bedanken.

Durch Ihre/Eure Großzügigkeit war es mir möglich, die stolze Summe von 5.238,-- Euro an die Kinderburg Rapottenstein zu überweisen. Danke!

Bgm. Ing. Manfred Hackl

I M



B R E N N P U N K T

GEMEINDEFEUERWEHREN

Im Jänner 2016 werden in allen Feuerwehren in Niederösterreich neue Kommanden gewählt. Das Mühldorfer Gemeindeblatt möchte die Gelegenheit nutzen, um zurück zu blicken und mit den Kommandanten der drei Feuerwehren sowie dem zuständigen geschäftsführenden Gemeinderat für das Feuerwehrwesen über die aktuelle Situation zu sprechen.



Das Feuerwehrwesen hat sich in den letzten Jahren in vielerlei Hinsicht enorm weiterentwickelt und es kommen immer neue Herausforderungen sowie verantwortungsvolle Aufgaben auf die Kameradinnen und Kameraden zu.

In diesem Interview wollen wir einen Bogen von der Vergangenheit über die Gegenwart in die Zukunft spannen und Sie über die Aktivitäten und Pläne der Feuerwehren informieren.

MGB: Werdet ihr Euch im Jänner 2016 wieder zur Wahl stellen? Welche Funktionen werdet ihr in Zukunft ausüben?

Schauer: Ja, ich werde mich wieder der Wahl stellen, da mir die Arbeit mit meinem sehr engagierten Team große Freude bereitet. Vor allem die gute Gemeinschaft über die Generationen hinweg ist wirklich sehr motivierend.

Winkler: Nein, ich werde mich nach 15 Jahren im Kommando (davon 10 als Feuerwehrkommandant) nicht mehr der Wiederwahl stellen. In der nächsten Periode

werde ich für die Ausbildung in der FF Mühldorf zuständig sein.

Gölb: Nein, auch ich werde mich aus meiner Funktion zurückziehen. In Zukunft werde ich mich wieder mehr der Instandhaltung und Wartung der Fahrzeuge und Geräte widmen.



MGB: Was waren die Highlights Eurer Funktionsperioden bzw. der letzten Jahre? Was war das prägendste Ereignis?

Schauer: In den letzten 7 Jahren gab es viele prägende Momente. Besonders hervorzuheben sind sicherlich die Anschaffungen der zwei Einsatzfahrzeuge 2009 und 2013 oder die zahlreichen Neuzugänge in unserer Feuerwehr. Zwei dramatische Einsätze werden mir und meinen Mitgliedern wahrscheinlich für immer in Erinnerung bleiben: Ein Brandeinsatz mit Todesfolge im Jahr 2012 in Vießling, wo wir als erste Feuerwehr vor Ort eintrafen sowie das Spitzerbach-Hochwasser am 3. Juli 2009 und die darauffolgenden Einsatztage. Hier hat man gesehen, was eine kleine Feuerwehr im Stande ist zu leisten.

Winkler: Im Jahr 2001, als ich bereits Kommandant-Stellvertreter war, haben wir ein neues Löschfahrzeug in Betrieb genommen, im Jahr 2014 ein Mannschaftstransportfahrzeug. In den Jahren 2010 - 2012 haben wir in unzähligen Arbeitsstunden das neue Feuerwehrhaus errichtet. Der einprägsamste Einsatz war auch

für mich das Hochwasser im Jahr 2009.



Gölb: Wenn ich kurz überlege fallen mir 3 Ereignisse ein: Die Erstellung der ca. 800 Seiten starken Chronik 120 Jahre Feuerwehr Trandorf, der Ankauf des Mannschaftstransportfahrzeuges im Jahr 2013 sowie als einprägsamstes Erlebnis die Organisation und Ausrichtung der Bezirksfeuerwehroleistungsbewerbe im Jahr 2008 in Trandorf.

MGB: Wie hat sich das Feuerwehrwesen in den letzten Jahren verändert?

Schauer: Die Aufgaben sind vielfältiger geworden und das technische Niveau anspruchsvoller.

Winkler: Waren früher hauptsächlich Brandeinsätze zu bewältigen, stehen heute Technische Einsätze und Katastropheneinsätze nach Wetterkapriolen im Vordergrund.

Gölb: Durch die umfangreichen und technisch immer komplexer werdenden Gerätschaften und Ausrüstungsgegenstände sind aufwendigere und umfangreichere Übungen erforderlich. Auch die Wartung und Instandhaltung wird immer schwieriger und kostspieliger.

MGB: Welche Herausforderungen wird es in der nächsten Funktionsperiode geben?

Schauer: Wichtig wird es sein, dass die Motivation der Mitglieder weiter hoch gehalten werden kann

IM BRENNPUNKT - FORTSETZUNG

und immer wieder neue Männer und Frauen für den Dienst zum Wohle der Gemeinschaft gewonnen werden können.

Ich kann nur jedem empfehlen, sich in der Feuerwehr einzubringen. Das Gefühl, gemeinsam – über Generationengrenzen hinweg – etwas Großartiges erreicht zu haben ist sehr befriedigend und gibt einem sehr viel Kraft und Energie!

MGB: Wie präsentiert sich Ihre FF zum derzeitigen Stand? (Mitglieder // Ausrüstung)

Elsarn:

- 33 Aktive
- 8 Reservisten
- 1 Kleinlöschfahrzeug mit 800 lt. Wassertank
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug

Mühldorf:

- 68 Aktive
- 15 Reservisten
- 1 Tanklöschfahrzeug 2000 lt.
- 1 Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug

Trandorf:

- 73 Aktive
- 7 Reservisten
- 1 Rüstlöschfahrzeug 2000 lt.
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug

MGB: Welche Aufgabenbereiche sind für die Feuerwehren derzeit die größte Herausforderung?

Schauer: Neben den klassischen Einsatzmöglichkeiten wie Brandeinsätzen, Brandsicherheitswachen und Verkehrsunfällen haben in den letzten Jahren die Unwetter- und Katastropheneinsätze stark zugelegt. Vor allem sind Ereignisse möglich, von denen wir nie gedacht haben, dass sie in unserer Region auftreten können.

Daneben gilt es immer mehr Tätigkeiten zu verrichten, welche nicht im gesetzlichen Auftrag der Feuerwehren enthalten sind. Beispielhaft sind hier die diversen Sicherungsdienste bei unterschiedlichsten Veranstaltungen zu nennen. Diese Dienste, welche meist im Einvernehmen mit der Polizei verrichtet werden, sind Grundvoraussetzung für das rege Veranstaltungsleben in unserer Gemeinde.

MGB: Welche Anschaffungen sind in der nächsten Zeit unbedingt erforderlich?

Winkler: Unser ca. 40 Jahre altes Tanklöschfahrzeug wird in nächster Zeit ersetzt werden müssen, da es nicht mehr den technischen Voraussetzungen entspricht. Hier sind wir zur Zeit in umfangreichen Detailplanungen.

Gölb: Zwei bereits lange diskutierte Themen in der Feuerwehr Trandorf sind ein Ersatz

für unser ausgeschiedenes Löschfahrzeug sowie bauliche Maßnahmen im Feuerwehrhaus.

Schauer: Im Ausrüstungsbereich haben wir in Elsarn in den letzten Jahren große Investitionen getätigt. Sowohl bei Fahrzeugen und Geräten als auch im Bereich der persönlichen Schutzausrüstung, weil es mir als Kommandant besonders wichtig ist, dass unsere Mitglieder optimal geschützt in den Einsatz gehen können. Unter normalen Umständen haben wir in nächster Zeit hauptsächlich Ersatzanschaffungen für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft zu tätigen bzw. können Rücklagen für zukünftige Investitionen bilden.

MGB: Danke für die Gespräche.



**Die
Feuerwehren
Elsarn,
Mühldorf und
Trandorf**

wünschen

**Frohe Weihnachten
sowie alles Gute für 2016
und danken für
die Unterstützung
im abgelaufenen Jahr"**



SBS
SCHEUMBAUER BRANDSCHUTZ SYSTEME E.U.

3622 Mühldorf/Wachau
Bergwerk Straße 25
Tel.: 066473458142
Fax: 0271381039
www.scheumbauer-brandschutz.at

GEMEINDE INTERN

Gemeinderatsbeschlüsse

In der Sitzung vom 28.09.2015 fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

Für das Haushaltsjahr 2015 wurde der vorliegende Nachtragsvoranschlag beschlossen.

In der Katastralgemeinde Niederranna wurden vier Kaufverträge genehmigt und entsprechend den Vereinbarungen das Vorkaufsrecht für die Marktgemeinde Mühldorf eingeräumt bzw. darauf verzichtet.

Für die Aufschließungszone BW-A3 in der KG Ötz wurde die Freigabe erteilt.

Die Mietverträge betreffend Kindergarten, Musikkulturheim und

Dorfgemeinschaftshaus mit der Marktgemeinde Mühldorf Infrastruktur GmbH wurden ergänzt.

Die Marktgemeinde Mühldorf wird im Zuge der Landesausstellung 2017 in Pöggstall für die Jahre 2015 bis 2017 Mitglied des Tourismusverbandes Ysper-Weiental.

Die Beteiligung an der Umsetzung des Projektes „Radroute Südliches Waldviertel“ wurde beschlossen.

Für Ehrungen durch die Gemeinde wurden generelle Richtlinien erlassen.

Gemeindevorstandsbeschlüsse

In der Sitzung vom 9.12.2015 wurden folgende Punkte beschlossen:

Drei uneinbringliche Forde-

rungen in Höhe von insgesamt 164,-- Euro wurden abgeschrieben.

Das befristete Dienstverhältnis mit Frau Monika Nachförg wird bis 31.07.2016 verlängert.

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Seitens des Landes NÖ wird auch für den Winter 2015/2016 wieder ein Heizkostenzuschuss in Höhe von 120,-- Euro gewährt.

Anspruch haben jene Personen, die die Richtlinien für den Heizkostenzuschuss erfüllen.

Anträge können bis spätestens 30. März 2016 auf dem Gemeindeamt Mühldorf gestellt werden.



Gasthof „Weißes Rössl“
Roman Siebenhandl
 A-3622 Mühldorf/Wachau - Markt 17
 Tel.: +43 (0)2713 / 63 37
 Fax: +43 (0)2713 / 51 17
 www.siebenhandl.at info@siebenhandl.at

Silvestermenü 2015

Aperitif: 18:00 Uhr

Austernbuffet (Natur, Mariniert, Gratiniert)
 Champagner

Silvestermenü: 19:00 Uhr

Gruß aus der Küche

Bries und Filet vom Kalb mit

Herbsttrompeten und Gurkentriglogie

2014 Grüner Veltliner „Terrassen Spitzer Graben“

Weingut Högl, Vießling/Wachau

Rinderconsomé unter der Blätterteig-Kräuterhaube

Lachsvariation

gebeizt-geräuchert-gebraten-tartar-caviar

2014 Sauvignon Blanc, Weingut Jäger, Weißenkirchen/Wachau

Zwetschkensorbet

Sabayon vom Mohnlikör

Rehfilet mit geschmorter Zwiebel und Strozzapretti

2011 Pinot Noir „Siglos“ Weingut Gesellmann, Deutschkreuz/
 Mittelburgenland - aus der Doppelmagnumflasche

Gebackene Maroni-Schokolade Ravioli mit

Rotweimbirnen sorbet und Birnenconfit

2012 Zweigelt Beerenauslese, Weingut Kracher,
 Illmitz/Neusiedlersee

Da nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen vorhanden ist, ist eine Tischreservierung (02713/8257) erforderlich!

Menüpreis pro Person inkl. Aperitif und Gedeck: € 70.-

Weinbegleitung auf Wunsch, pro Person € 19.-

Informationen über allergene Inhaltsstoffe erhalten Sie auf Anfrage.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Siebenhandl!



Jägerbau Pöggstall

Wir sagen allen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg für 2016 – das Team der Firma Jägerbau Pöggstall

„Hilfe statt Geschenke!“

Auch in diesem Jahr werden wir von Weihnachtsgeschenken absehen und heuer mit einer Spende die Kinderkrebshilfe unterstützen.



Jägerbau Pöggstall Baugesellschaft
 Zentrale PÖGGSTALL
 A-3650 Pöggstall, Würmsdorf 110- Betriebsgebiet
 Tel.: 02732/82333-0, 2332-0
 Fax: 02732/82485
 e-mail: poeggstall@jaegerbau.at

Niederlassung KREMS
 A-3500 Krems, Wienerstraße 127 / 4A
 Tel.: 02732/78090
 Fax: 02732/88825
 e-mail: krems@jaegerbau.at

www.jaegerbau.at
 Niederlassung MÜHLDORF
 A-3622 Trandorf, Sandweg 2
 Tel.: 02713/8435-0
 Fax: 02713/8435-3



DER NÄCHSTE WINTER KOMMT BESTIMMT - ANRAINERPFLICHTEN

Gemäß § 93 (1) StVO (Straßenverkehrsordnung) haben die **Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen **entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut** sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Gemäß § 93 Abs. 1a StVO gilt in einer Wohnstraße ohne Gehsteig

die Verpflichtung nach § 93 (1) StVO für einen 1-m-breiten Streifen entlang der Häuserfront. Eine Haftung nach § 93 StVO ist daher bereits bei leichter Fahrlässigkeit gegeben.

Die Säuberungs- und Streupflicht nach § 93 Abs. 1 StVO ist eine gegenüber der Allgemeinheit bestehende (gesetzliche) Obliegenheit zur Verkehrssicherung und kann insoweit im Sinne des § 93 Abs. 5 StVO durch ein Rechtsgeschäft mit der Wirkung übertragen werden, dass in diesem Fall der durch das Rechtsgeschäft Verpflichtete an die Stelle des Eigentümers tritt auch haftet.

Die Gemeinde betont hiermit, dass **die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde die einzelnen Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 StVO befreit**, und sich die Anrainer nicht darauf

verlassen dürfen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden, sondern die Gemeinde nur sporadisch die Räumung oder eventuell auch Streuung der Gehsteige vornimmt. Und zwar nur dann, wenn aus organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Wie schon in den letzten Jahren werden wir uns auch heuer wieder bemühen, die Schneeräumung sorgfältig durchzuführen. Trotzdem möchten wir darauf hinweisen, dass Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten die Pflicht haben, in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege, welche an ihre Liegenschaftsgrenzen, von Schnee zu säubern und bei Schneelage und Glatteis zu bestreuen!

BLUT SPENDEN UND GEWINNEN!



3x2 STK THE NIGHTRACE COMBI-CARDS FÜR JÄNNER 2017

Ski-Weltcup in Schladming! VIP-Kombi-Ticket für die Nightrace-Gala in Schladming 2017 (inklusive Kästlichkeiten aus Küche und Keller, Showprogramm, Live-Musik) und für die VIP-Tribüne & VIP-Area beim Nightrace.



3x2 WOHLFÜHLTAGE VON YAKULT

Gewinnen Sie einen von drei Gutscheinen für einen Aufenthalt Ihrer Wahl in einem Falkensteiner Hotels & Residences in Österreich. Yakult ermöglicht Ihnen damit eine erholsame Auszeit!



3x2 STK HELDEN-BOX VON JOLLYDAYS

Echte Helden spenden Blut und gewinnen die Heldenbox von Jollydays! Belohnen Sie sich mit einem Hubschrauberflug oder einem Dinner & Crime. Mehr als 150 Erlebnisse stehen zur Wahl. Setzen Sie sich hinter das Steuer exklusiver Sportwagen oder kämpfen Sie sich mit Stollenreifen durch das Offroad-Gelände. Erklimmen Sie die höchsten Gipfel oder beweisen Sie Ihren guten Geschmack als Feinschmecker.



BLUT SPENDEN RETTET LEBEN
www.blut.at
0800 190 190

SO KANN ICH GEWINNEN!

Keine Anmeldung, keine Teilnahmekarten – einfach in der Zeit vom **1. Dezember 2015 bis 31. Jänner 2016** beim Roten Kreuz **Blut spenden**. Die Gewinner werden aus unserer Spenderdatenbank ermittelt und ab **15. Februar 2016** telefonisch verständigt.

Sie können in diesem Zeitraum nicht Blut spenden? Machen Sie trotzdem mit! Bitte melden Sie sich auf der Homepage www.blut.at/Wintergewinnspiel zur Teilnahme an.

Eine Barabläse ist nicht möglich. Über das Gewinnspiel kann kein Schriftverkehr geführt werden. Fotos: Nightrace Schladming, fotofax.com, blockphoto.com.

Blutspendeaktion Mühldorf

3. Jänner 2016
9:00 - 12:00 Uhr



im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf *Aus Liebe zum Menschen.*

Jetzt auch digital.

Die neue 1424 Jugend:karte NÖ auf deinem Handy

Jetzt wird's virtuell. Mit noch mehr Vorteilen, noch mehr Ermäßigungen, noch mehr Funktionen, noch mehr Gewinnspielen, immer die aktuellsten News und das im brandneuen Design!

Ab Sofort ist die 1424 APP in den Google Play und iTunes Stores zum Download verfügbar – wie gewohnt kostenlos!

Hol dir deine persönliche 1424 Jugend:karte NÖ mit allen Funktionen auch auf dein Handy.

Und das Beste: sie ist im Sinne des Jugendgesetzes in Niederösterreich als Altersnachweis anerkannt!

Für alle die noch keine 1424 Jugend:karte NÖ haben gibt's das Antragsformular auf www.1424.info zum Download.

Wenn du schon eine hast, kannst du dir deine Virtuelle ganz einfach freischalten lassen.

Schick eine Mail an info@1424.info, ruf an unter **02742/24565** oder komm persönlich vorbei.

1424

Jugend:info NÖ
Klostergasse 5
3100 St. Pölten



NATURPARK JAUERLING

Eine gemeinsame Wanderung mit Naturschutz-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf war Abschluss und Höhepunkt eines gelungenen Festes des Naturparks Jauerling-Wachau. 200 motivierte Einheimische und Gäste waren der Einladung zu einer Sternwanderung nachgekommen und bestiegen den Jauerling, um zu feiern. Landesrat Pernkopf führte den Wandertross über den neuen Themenweg zum Gipfel des Jauerlings und zur Wachauterrasse des Naturparkhauses.

Zelebriert wurde die Eröffnung des neuen Themenweges „und über uns der weite, weite Himmel – Die Jauerlinger Gipfelrunde“.

Für ein rundes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgten die „Gesunde Gemeinde

Maria Laach“, die Musikschule Jauerling und die Trachtenkapelle Maria Laach. Die „Gesunde Gemeinde Maria Laach“ organisierte eine perfekte Jausen- und Erfrischungsstation bei der Jauerlinger Bergstation und sorgte damit für den perfekten Abschluss der Sternwanderung von den Gemeinden Maria Laach, Mühldorf und Spitz.

Seit 2003 arbeitete der Verein Naturpark Jauerling-Wachau an diesem Projekt. Der Gipfelbereich des Jauerlings – höchster Berg an der Donau überhaupt, 960m – ist das Herzstück des 11.500 Hektar großen Naturparks Jauerling-Wachau. Das Projekt wurde im Rahmen des Programms „Ländliche Entwicklung“ der Europäischen Union und vom Land Niederösterreich finanziert.



Landesrat Dr. Stephan Pernkopf mit dem Vorstand des Naturparks Jauerling-Wachau und Ehrengästen; © noa-productions.com

JAUERLING
GIPFELRUNDE

Infos und Wanderkarte

und über uns der weite, weite Himmel:
die Jauerlinger Gipfelrunde

INTERAKTIVE APP UND HÖRSPIEL

Mit deiner Smartphone findest du neue Plätze am Jauerlinger Gipfel. Der Weg beinhaltet 10 verschiedene Stationen, wobei der Startpunkt die Bergstation bei der Jauerlinger Bergstation ist.

Weglänge 3,3 km, Höhenmeter 80,
Gesamt mit Hörspiel ca. 1,5 h

www.locandy.com/or/jauerling

Dieser Folder mit Informationen und Karte ist dein Begleiter auf dem Wanderweg, such ohne App.

HILLER
VERMESSUNG

Vermessung HILLER ZT OG

staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessung und Geoinformation



Bahnhofplatz 8
3500 Krems/Donau
T. 02732/83049
F. 02732/76500-4
vermess.krems@netway.at

VOLKSHOCHSCHULE SÜDLICHES WALDVIERTEL



Seit Jahren finden Kurse, Seminare, Vorträge und Infoabende der VHS Südliches Waldviertel im Bildungshaus Mühldorf in Trandorf statt. Die VHS bedankt sich bei den vielen interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der letzten Jahre.

Kursvorschau 2016

Am Montag, dem 11. Jänner 2016, startet um 18:30 Uhr ein Englisch-Konversationskurs im Bildungshaus Mühldorf in Trandorf.

Der Kurs richtet sich an Perso-

nen mit geringen Vorkenntnissen. Es ist ein kommunikativer und praxisorientierter Kurs. Gespräche führen, sich verständigen, Fragen stellen, verstehen und antworten. Kursleiter ist Herbert Kerzendorfer. Die Kosten betragen 120,- Euro. Es besteht die Möglichkeit einer Teilnehmerförderung. Informationen über Fördermöglichkeiten erhalten Sie im Büro der VHS.

VHS Bildungsangebot

Die Kurse, Seminare und Veranstaltungen der VHS finden Sie

im Bildungskalender der Lernenden Region Südliches Waldviertel – Nibelungengau. Das Frühjahrskursprogramm kommt Mitte Jänner per Post in Ihren Haushalt.

Das Team der Volkshochschule Südliches Waldviertel wünscht gesegnete Weihnachten und ein bildungsfreudiges Jahr 2016!

VHS Südliches Waldviertel
VHS Leiterin Tanja Wesely, zert. EB
Hauptstr. 9, 3683 Yspertal

Tel: 07415/6760-30

e-mail:

volkshochschule.swv@wavenet.at

Homepage:

www.volkshochschule.swv.at

Facebook:

www.facebook.com/vhssuedliches-waldviertel

KURSPROGRAMM DER BÄUERINNEN

Wintergemüse - Fitmacher in der kalten Jahreszeit

Gesundheitlicher Wert des Wintergemüses; Tipps und Tricks für Einkauf und Lagerung. Zubereitung einfacher, schneller und schmackhafter Gerichte mit gemeinsamer Verkostung.

Anmeldung: bis 30.12.2015 bei Martina Blauensteiner unter Tel.: 02713/78311, 0680/4052081

Di, 12. Jänner 2016, 8 - 12 Uhr

Kursort: Kursküche Trandorf

Referentin: Ing. Helga Simlinger

Kursbeitrag: 24,00 Euro

Jausenhits für Schule, Freizeit und Beruf

Jause ist nicht gleich Jause. Zubereitung und Verkostung von kreativen Jausenideen.

Anmeldung: bis 30.01.2016 bei Martina Blauensteiner unter Tel.: 02713/78311, 0680/4052081

Do, 18. Februar 2016, 8 - 12 Uhr

Fr, 19. Februar 2016, 18 - 22 Uhr

Kursort: Kursküche Trandorf

Referentin: Ing. Helga Simlinger

Kursbeitrag: 24,00 Euro

Wachauer Biokäse-Verkostung mit Weinbegleitung

Anmeldung: bis 18.02.2016 bei Marianne Trastaller unter Tel.: 0664/4545596

Do, 25. Februar 2016, 18 - 21 Uhr

Kursort: Vießling 27, 3620 Spitz

Referent: Roland Berger

Kursbeitrag: 23,00 Euro

Bitte auf Konto: IBAN:

AT81 3239 7000 0081 5514

ein zahlen!

Tortenverzieren für den Haushalt

Mitzubringen ist 1 Torte; Tortenart bei Anmeldung angeben.

Anmeldung: bis 15.02.2016 bei Petra Eder unter Tel.: 0676/6306014

Do, 3. März 2016, 18 - 22 Uhr

Kursort: Bildungshaus Trandorf

Referentin: Daniela Rücklinger

Kursbeitrag: 30,00 Euro

Heubastelkurs

Mitzubringen: Schere, Heißklebepistole, Dekosachen.

Anmeldung: bis 03.03.2016 bei Marianne Trastaller unter Tel.: 0664/4545596

Do, 10. März 2016, 13 - 17 Uhr

Do, 10. März 2016, 18 - 22 Uhr

Kursort: Vießling 27, 3620 Spitz

Referentin: Anita Unger

Kursbeitrag: 23,00 Euro


 SCHMOLL GmbH

Büro:
Marbach an der Kleinen Krems 14
A-3613 Albrechtsberg
Tel.: 02876-226
Fax: 02876-227

SCHOTTER- & SPLITTWERK
TRANSPORTUNTERNEHMEN
ERD- & ABRUCHARBEITEN

Steinbruch:
Bernhards
A-3623 Kottes
Tel.: 0664-222 86 22 od. 0676-75 72 75 2
E-Mail: office@schmoll-schotter.at

HERBSTZEIT - GENERATIONENTREFF

Beim **SpitzerGaben Fest** waren wir mit einem Imbissstand im Feuerwehrhaus Elsnarn vertreten. Dank der freiwilligen Hilfe unserer Damen versorgten wir während der Wartezeit zum Kamelreiten, für die Kletterwand oder zum Schminken große und kleine Gäste mit Getränken und kleinen Imbissen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen.

Unter großem Zuspruch fand am 13.10.2015 unser erstes **Zusammentreffen** nach dem Sommer im Pfarrhof statt. Die Kinder der Nachmittagsbetreuung unter Susanne Gafko gratulierten mit einem Lied und einem kleinen Blumenstock unseren runden und halbrunden Geburtstagskindern dieses Jahres. Bei Kaffee und Kuchen, Aufstrichbrotchen, gemütlichem Plaudern und einem Glaserl Wein klang der Nachmittag zu später Stunde aus. Im Namen des Generationentreffs möchte ich mich für die jahrelange Beherbergung im Pfarrhof herzlich bedanken und wünsche für das neue Projekt alles Gute.

Am 14.11.2015 fand unser dritter **Kinonachmittag** im DFH statt. Es freute uns sehr, dass am Nachmit-

tag viele Eltern mit ihren Kindern den Weg zu uns gefunden haben. Auch die weiteren Filme, vor allem der Hans Moser-Film, wurden gut angenommen.

Wir hoffen, dass immer mehr MühldorferInnen Gefallen an unseren Filmnachmittagen und -abenden finden und zu uns ins DFH kommen. Die Kinokarte kostet für Erwachsene pro Abend € 6,-, für Kinder € 3,-.

Am 01.12.2015 fand, wie jedes Jahr, unser **Keksebacken** im Gasthaus Busch statt. Mit großem Eifer und Geschick wurden von den Kindern und einigen Damen des Generationentreffs verschiedene Kekse ausgestochen, Vanillekipferl gedreht und Lebkuchen geformt.

Bei der Endausfertigung wurden



die Kinder wieder von den Damen unterstützt, sodass der Duft der Kekse durch das Haus zog.

Zum Abschluss des Keksebacknachmittages konnten alle Kinder und Helferinnen mit einem großen Keksteller nach Hause gehen.

Ein herzliches Danke an die „Wirtsleute“, die uns ihre Räume zur Verfügung stellten und darauf achteten, dass die Kekse die richtige Farbe bekamen (nicht verbrannten!).

Nun möchte ich Ihnen/Euch, im Namen des Teams vom Generationentreff, eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünschen.

Ihre/Eure Lieselotte Postl



Versicherung - Sparen - Finanzierung - Leasing
Thomas Murth - Tel.: 0664 91 44 113
 b & o - beratungs- und optimierungs KG
 3512 Meuten, Austraße 7 und 3520 Spitz / Donau, Hauptstraße 15a

IM MITTELPUNKT UNSERER TÄTIGKEIT STEHT DIE ZUFRIEDENHEIT UNSERER KUNDEN
 Als unabhängige Versicherungsmakler und Experten in allen Versicherungsangelegenheiten bieten wir von **b&o** unseren Kunden individuelle Sicherheit für ihre Zukunft.

<p>Wir versichern unseren Kunden und Partnern</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ kompetente Beratung und Risikoanalyse ✓ Seriosität und höchstes Qualitätsniveau ✓ Unabhängigkeit und Objektivität ✓ Optimale Kundenbetreuung 	<p>Wir bieten Ihnen</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ kompetente Beratung und Risikoanalyse ✓ rasche Erledigung Ihrer Anliegen ✓ Ausgezeichnetes Fachwissen und individuelle Lösungen ✓ hundertprozentige Unterstützung im Schadensfall
--	---

Wir möchten uns bei allen Kunden, Freunden und Partnern recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und das erwiesene Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen eine **besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr 2016!**

Der perfekte Versicherungsschutz vom professionellen Partner!
Ihr unabhängiger Versicherungsmakler
Thomas Murth
 Geschäftsführer


 ... denn **VERSICHERN** heißt **VERTRAUEN!**

NEUE MITTELSCHULE WACHAU - PRÄVENTION WIRD GROSS GESCHRIEBEN

Im Rahmen der Gewaltprävention arbeitet die NMS Wachau bereits seit Jahren eng mit der Exekutive zusammen. Neben Workshops für SchülerInnen zu verschiedensten Jugendthemen wird auch Aufklärungsarbeit bezüglich der geltenden Jugendschutzbestimmungen geleistet. In den letzten Jahren hat sich auch die Beratungsarbeit für Eltern direkt an der Schule im Rahmen des Elternsprechtages sehr gut bewährt.

Die Exekutivbeamten des Postens Spitz, unter der Leitung von Postenkommandant KI Franz Schuster, stehen den interessierten Eltern zu Informations- und Beratungsgesprächen zur Verfügung, wobei sie von der Jugendanwaltschaft des Landes unterstützt werden. Relevante Themen wie Drogen, Alkohol, Jugendschutz, Cyberkriminalität und andere werden behandelt. Es besteht auch immer wieder die

Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch. Die Direktion der NMS freut sich über die beratende Präsenz, die eigentlich schon ein selbstverständlicher Bestandteil des Elternsprechtages geworden ist, ein gutes Beispiel für „gelebte und sinnvolle“ Zusammenarbeit zum Wohl unserer Jugendlichen.

Unterstützend dazu wird für die SchülerInnen der 4. Klassen jedes Jahr die Möglichkeit geboten, an einer Gerichtsverhandlung am Lan-

desgericht St. Pölten teilzunehmen. Dort erfahren die Jugendlichen aus erster Hand, wie strafrechtliche Delikte behandelt werden. Sie können Richter und Schöffen direkt zur Urteilsfindung befragen und so einen Einblick in die österreichische Rechtsprechung bekommen.

Im heurigen Schuljahr wird für die SchülerInnen mit Hilfe des Kuratoriums für Verkehrssicherheit auch noch ein Workshop zum Thema Moped abgehalten, wobei besonderes Augenmerk auf die Reaktions- und Bremswege sowie das Fahrverhalten eines Zweirades mit Hilfe eines Mopedsimulators gelegt wird.

Die Verkehrssicherheit steht im Mittelpunkt, um präventiv Unfälle mit diesem Verkehrsmittel zu verhindern. Die Aufklärung über die rechtlichen Grundlagen zur Inbetriebnahme eines Fahrzeuges runden die Informationseinheiten ab.



AKTION SCHULTÜTE IN DER VOLKSSCHULE

Den Abschluss der „Aktion Schultüte“ im Gebiet Spitz, machte die Volksschule Mühldorf.

In der 1. und 2. Klasse hörten die Kinder Interessantes über die wertvolle Arbeit und die Regionalität unserer Bauern. Gebietsbäuerin Petra Eder erklärte den Weg "Vom Korn zum Brot", wo auch viele Getreidesorten begutachtet wurden. Sie berichtete über die diversen Gütesiegel wie zum Beispiel "AMA", "BIO" und "GUTES VOM BAUERNHOF". Die Kinder freuten sich über den Besuch der Bäuerinnen und natürlich auf die gute und gesunde Jause.

Als Gebietsbäuerin bedanke ich mich bei den Bäuerinnen, die mich begleitet haben, sowie bei den Lehrkräften, die bereit waren, die Unterrichtsstunden an uns abzutreten.

Petra Eder



v.l.n.r. Ortsbäuerin Martina Blauensteiner, Lehrerin Maria Gritsch, Gebietsbäuerin Petra Eder mit Kindern der 1. und 2. Klasse VS Mühldorf

MUSIKSCHULE JAUERLING



Talente musizieren für guten Zweck

Am 24. Oktober 2015 luden die MusiklehrerInnen der Musikschule Jauerling zu zwei hintereinander stattfindenden Benefizkonzerten zugunsten der Restaurierung der Magdalenenkapelle in Emmersdorf.

Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Alte Musik“, passend zum Erscheinungsbild dieses Kulturschatzes. Um einen Beitrag zum Erhalt dieses Kulturschatzes zu leisten, präsentierte die Musikschule Jauerling in stilvollem Rahmen ihre fortgeschrittenen Talente aller Mitgliedsgemeinden fächerübergreifend und in unterschiedlichsten Besetzungen, was die Vielfältigkeit des Unterrichtsangebotes und die Qualität der Ausbildung demonstrierte.

Das Publikum war fasziniert von der Virtuosität der Nachwuchstalente, den anspruchsvollen Interpretationen der instrumentalen Kostbarkeiten und den meditativen Gregorianischen Choralklängen der Choralschola Melk unter der Leitung von Franz Plener, die der Einladung der Musikschule gerne gefolgt ist.

Aus Mühldorf waren **Rebecca Handl** und **Alina Stierschneider (Querflöte)** zu hören. MSL MMag. Isolde Wagesreiter freute sich über das spendable

Publikum; es konnten immerhin 1500,- Euro „erspielt“ werden.

Fiddle Connection, die 6te

Großartige Leistungen waren beim Konzert der „Fiddle Connection“ am Samstag, dem 14.11.2015, (Weißkirchen) und Sonntag, dem 15.11.2015, (Ottenschlag) zu hören. Das Kooperationsprojekt fand bereits zum 6. Mal statt.

Durch die Zusammenarbeit der Musikschulverbände Jauerling, Martinsberg, Ottenschlag und Wachau ist es möglich, vier Orchester zusammen zu stellen, die auf den vier Ausbildungsstufen des Lehrplans der NÖ Musikschulen (Elementarstufe, Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe) basieren. Seit Schulbeginn wurde das heurige Programm in zahlreichen Proben von Beate Hörth (MSV Ottenschlag und Martinsberg) und von Mag. Wolfgang Walter (MSV Jauerling und Wachau) erarbeitet. Aus Mühldorf wirkte **Carina Blauensteiner** mit.

Das Jugendsinfonieorchester NÖ zu Gast in unserem Musikschulverband

Am 31. Oktober 2015 gastierte das Jugendsinfonieorchester Niederösterreich in Emmersdorf.

Es besteht aus 85 besonderen Talenten aus Niederösterreichs Musikschulen, die sich durch ein Probespiel für das Orchester qualifiziert haben und fachkundig von erfahrenen Musikern des NÖ Tonkünstlerorchesters begleitet werden.

Trotz Halloween und verlängertem Wochenende fanden sich zahlreiche Besucher, Sponsoren und Ehrengäste, darunter unsere Obmannstellvertreterin Vbgm. Beatrix Handl, im Turnsaal der NMS Emmersdorf ein.

Unter dem Dirigat von Martin Braun glänzte das Nachwuchsorchester, dem auch zwei Schüler des Musikschulverbandes Jauerling angehören - Viktoria Weissenböck (Flöte) und Sebastian Neulinger (Cello). Beide heimischen Talente schätzen an diesem Projekt, dass sie dadurch die Möglichkeit bekommen, viele Erfahrungen zu sammeln, gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten auf sehr hohem Niveau zu musizieren und sinfonische Orchestermusik kennenzulernen. Aufgeführt wurden Werke von Richard Wagner, Carl Maria von Weber und Robert Schumann.

In der Pause und nach dem Konzert standen ein reichhaltiges Buffet und eine Weinbar zur Verfügung. Herzlichen Dank an den Marillenhof Kausl, der unsere Veranstaltung finanziell unterstützt hat.



PENSIONISTENVERBAND ORTSGRUPPE MÜHLDORF



Tagesausflug nach Gloggnitz:

Am 20.10.2015 fuhren 47 Teilnehmer nach Gloggnitz zur Schokoladefabrik Lindt & Sprüngli. Vorher wurde jedoch beim Kirchenwirt in Maria Schutz eingekehrt. Nach einer Produktpräsentation gab es ein leckeres Mittagessen. Bei der anschließenden Betriebsbesichtigung der Fa. Lindt konnten die interessierten Teilnehmer zu Fabrikspreisen einkaufen und verkosten.

Mit dem Besuch des Heurigen Stanihof in Obergrafendorf wurde eine gemütliche Tagesfahrt beendet.

Fahrt zum zum Hauptbahnhof Wien mit anschließendem Spanferkelessen in Arbesthal-Göttlesbrunn:

Am 03.11.2015 nahmen 52 Teilnehmer am Tagesausflug zum Wiener Hauptbahnhof mit anschließendem Spanferkelessen in Arbesthal-Göttlesbrunn teil. Alle kamen voll auf ihre Rechnung. Es war auch diesmal ein Musikant mit dabei, sodass es bei gemütlicher Stimmung ein einmaliger Ausflug wurde. Den Geburtstagskindern Josef Heine und Raimund Kritsch wurde herzlichst gratuliert.

Pensionistennachmittag im Gasthaus Busch:

Beim Pensionistennachmittag am 12.11.2015 wurde unter anderem auch bereits das Programm für das 1. Halbjahr 2016 vom Vorsitzenden präsentiert.

Dem Jubilar Emmerich Mader wurde zu seinem 95iger anschließend zuhause herzlichst gratuliert.

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Mühldorf wünscht allen Lesern:

„Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!“

KAFFEEMASCHINE ÜBERGEBEN



Das Kinderflohmarkt-Team unter Maria Gättinger und Doris Holzer durfte eine Kaffeemaschine an die

Feuerwehr Trandorf, die Jugend Trandorf und den Dorferneuerungsverein Trandorf überreichen.

Die Kaffeemaschine wurde aus den freiwilligen Spenden der letzten Kinderflohmärkte, die im Feuerwehrhaus Trandorf abgehalten wurden, finanziert und steht den Vereinen für etwaige Veranstaltungen zur Verfügung.

BLUTSPENDEAKTION DER FF TRANDORF

Am Samstag, dem 7. November 2015, fand im Mehrzweckhaus/Feuerwehrhaus in Trandorf eine Blutspendenaktion des Roten Kreuz statt. 60 Personen besuchten diese Aktion, um Ihre Spende abzugeben.

Das Rote Kreuz sowie die Feuerwehr Trandorf danken herzlich für Ihre Spende!

Der nächste Termin in Trandorf wird voraussichtlich Anfang Mai 2016 sein.

Weitere Termine der FF Trandorf:

01.05.2016

Maibaumaufstellen am Dorfplatz in Trandorf

26.08. – 28.08.2016

37. Erntefest der FF Trandorf

ÜBUNGEN DER FF TRANDORF

Ende September dieses Jahres fand unter Ausarbeitung der Gruppenkommandanten OLM Markus Gschwandner und LM Stefan Rupf eine **Gruppenübung** statt. Als Übungsszenario wurde angenommen, dass eine verletzte Person aus einem Brunnenschacht gerettet werden musste.

Unter Verwendung eines Gaswarngerätes zum Freimessen des Schachtes und mit Hilfe eines Dreibeins konnten unsere Kameraden gesichert zu der verletzten



Person abgeseilt und diese mittels Notrettungsset gerettet werden.

Auf die Gefahren bei Retten aus Tiefen durch mögliche auftretende Gärgease bzw. auf das richtige, gesicherte Abseilen wurde besonderes Augenmerk gelegt. 16 Kameraden nahmen an dieser Schulungsübung teil.

Am Sonntag, dem 25. Oktober 2015, fand unsere alljährliche **Abschlussübung** statt. Um 10:00 Uhr wurden wir zum Übungsort Feldweg alarmiert. Folgendes Übungsszenario fanden wir dort vor: Beim Zusammenstoß zweier Fahrzeuge im Kreuzungsbereich ging eines der beiden in Flammen auf. Eine eingeklemmte Person musste aus dem Fahrzeug gerettet werden.

Nach dem Eintreffen am Übungsort sowie nach erfolgter Absicherung der Unfallstelle erfolgte die Brandbekämpfung unter Verwendung des Atemschutzes mittels Löschschaum. Im Anschluss, unter Vorhaltung eines doppelten Brandschutzes, erfolgte die Rettung der eingeklemmten Person mittels hydraulischem Rettungsgerät. Die

Person konnte aus dem Gefahrenbereich gebracht und erstversorgt werden.



Zum Abschluss wurden die beiden kaputten Fahrzeuge mittels Abschleppachse zur Autowrackentsorgung nach Mühldorf gebracht.

Danke für die zur Verfügung gestellten Autos - auch wenn die Trennung vielleicht schwer fiel.

Im Anschluss lobte unser Kommandant OBI Erwin Göß die Übungsbereitschaft der Kameraden und lud alle Teilnehmer zur Stärkung ins Feuerwehrhaus ein.

LM Stefan Rupf



Die Wettkampftruppe Trandorf 1 bedankte sich bei einem gemütlichen Abendessen im Dorfcafe zur Kurve bei Fa. Lang Schuhe GmbH für die neue Fußbekleidung. Mit den stylischen Clogs kann eine gute Basis für den Weg zu den Übungen und den hoffentlich erfolgreichen Bewerben im nächsten Bewerbsjahr geegnet werden.

CHRISTBAUM AUFSTELLEN

Am Wochenende des ersten Advents schmückten Kameraden der FF Trandorf traditionell den Weihnachtsbaum am Dorfplatz.



Im Zuge des Adventmarktes am Abend konnte dieser in seiner vollen Pracht bewundert werden.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle gilt unserem Verwalter Johann Rupf, welcher dieses Jahr den Baum zur Verfügung stellte sowie Werner Fertl mit seinem Autokran, der unsere Elektriker auch heuer wieder bei der Montage der Lichterkette unterstützte.

AUF AUF DIE WADL'N - WANDERTIPP - ALTENMARKT PEILSTEIN 1061 M


Vom Kirchenplatz in Altenmarkt aus überquert man die B36 und folgt der Markierung bergauf durch den Ort. Am Spielplatz vorbei weiter die Straße bergauf. Man passiert zwei Kapellen in der Siedlung Maierhof. Der Schotterstraße folgend erreicht man den Wald, nach der starken Rechtskurve links etwas steiler bergauf zum Surbichlkreuz. Der Markierung folgen und drei Forststraßen überqueren. Zwischen der 2. und der 3. Forststraße befindet sich linkerhand eine große Felsformation (schöne Aussicht).

Karte zum Vergrößern ab sofort auf der Homepage www.muehldorf-wachau.at unter Sport & Freizeit, Wandern



Am Bergkamm angekommen, links weiter durch idyllische Waldstücke zum Ziel, dem Gipfelkreuz am Kl. Peilstein (1016 m) mit herrlicher Aussicht.

Der Rückweg verläuft vom Gipfelkreuz abstieg betrachtet linkerhand (blaue Markierung auf meiner Karte)

und geht über den Gr. Peilstein (1061 m) und mündet nach knapp 1 km wieder in den bereits bekannten Aufstiegsweg.

Gehzeit: auf und ab ca. 3,5 Std.
Höhenunterschied : 560 m
Gesamtlänge: ca. 11 km

Eine schöne Wanderung sowie Frohe Weihnachten und Prosit 2016 wünscht Euch

Euer Sigi!

SPORT IN MÜHLDORF - NEWSLETTER VOM XC-CLUB MÜHLDORF

Berichte zu den Aktivitäten und Veranstaltungen des Sportjahres 2015 mit Fotos und Impressionen können auf der Webseite des XC-Club Muehldorf unter <http://www.weinsteinbike.at/blog> nachgelesen werden.

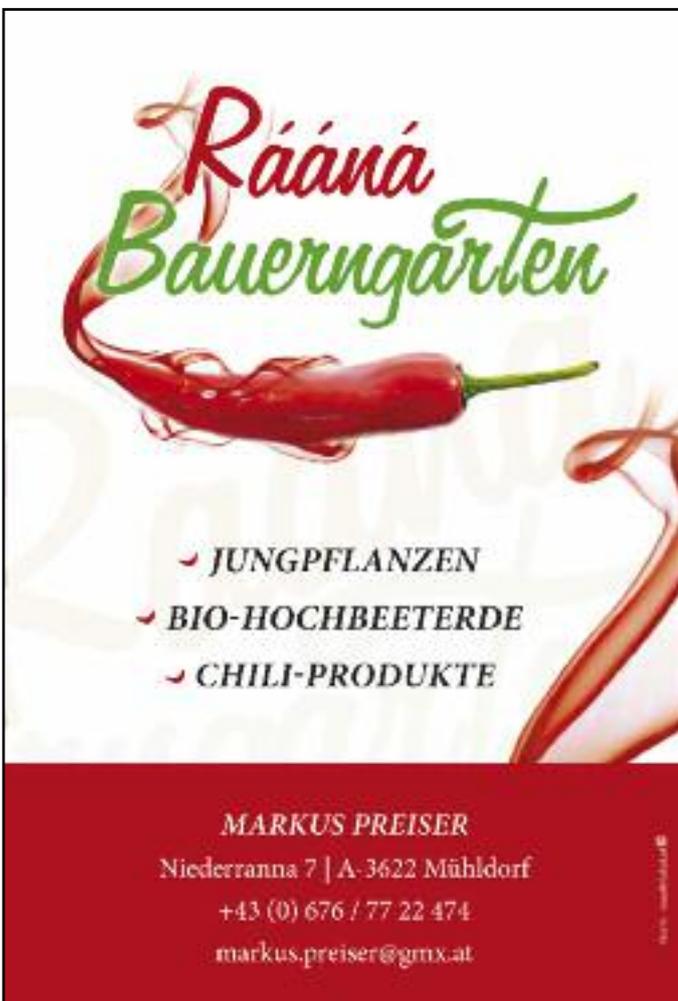
Für das kommende Jahr möchten wir bereits jetzt auf folgende Termine hinweisen:

01.05.16 Befahrung Weinsteintour
20.08.16 MTB-Rennen
„WEINSTEINBIKE-WACHAU“ – als sportlicher Saisonhöhepunkt
26.10.16 Befahrung Weinsteintour

Ein detaillierter Kalender mit den geplanten sportlichen Aktivitäten im Jahr 2016 wird vor Saisonstart auf der Webseite des XC-Club veröffentlicht.

Der XC-Club Muehldorf Wachau bedankt sich bei allen aktiven Teilnehmern sowie allen Helfern und Unterstützern und freut sich schon jetzt auf zahlreiche gemeinsame Aktivitäten im Sportjahr 2016.

Markus Glaßner
Obmann XC-Club



Ráaná Bauerngärten

- JUNGPFLANZEN
- BIO-HOCHBEETERDE
- CHILI-PRODUKTE

MARKUS PREISER
Niederranna 7 | A-3622 Muehldorf
+43 (0) 676 / 77 22 474
markus.preiser@gmx.at

WADO KARATE MÜHLDORF

So wie jedes Jahr starteten wir auch heuer wieder im September in eine neue Karatesaison.

Natürlich war auch diesmal ein Anfängerkurs mit Schnuppertraining in den Neustart integriert.

Eine aktive Anfängerguppe hat sich entschlossen, in unser Karatetraining einzusteigen, sich an Selbstbewusstsein, Körperschulung, Technik und Selbstsicherheit ausbilden zu lassen um dadurch auch die Belastungen des Alltags besser bewältigen zu können.

Angesichts der steigenden gesellschaftlichen Unsicherheiten und auch Ängste steht für viele Anfänger die Frage der Selbstverteidigung im Vordergrund ihrer Entscheidung, sich in Karate unterrichten zu lassen.

Als Herbsthighlight schafften wir es auch heuer wieder, uns an einem hochwertigen 4-tägigen Karateseminar zu beteiligen, welches von



unserem St. Pöltner Vereinspartner organisiert wurde.

Auch Partnervereine aus Ungarn, Italien und der Schweiz durften wir als Gäste bei uns in Mühldorf begrüßen.

Ein Großmeister-Trainerteam aus Japan und der Schweiz lehrte die speziellen Eigenheiten unseres Karate Stils. Das Japanische Training des Großmeisters verlangte den Teilnehmern auch körperlich alles ab. Schlussendlich waren sich aber alle einig – dies war wieder ein besonderer Event im Karatekalender 2015.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, auch die Kindergruppe unter der Leitung von Jennifer Zottl zu erwähnen.

Alle Kinder der Gruppe sind nach wie vor vollständig vertreten, keiner hat den Verein verlassen und alle haben bereits ihre erste Karate-Prüfung positiv absolviert. Das

große Engagement der Leiterin Jennifer (staatlich geprüfter Instruktor für Kinder und Jugendsport) zeigt, dass sich die Kinder mit Spaß und Fleiß im Training gut aufgehoben fühlen und sie sind daher ein fixer Bestandteil unserer Karateguppe geworden.

Unser Karatejahr hat zwar erst begonnen, aber das Kalenderjahr neigt sich dem Ende entgegen.

Das Team von Wado Karate Mühldorf wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

6 TEILNEHMER/INNEN TESTETEN ELEKTROAUTOS AUF IHE ALLTAGSTAUGLICHKEIT HINSICHTLICH PENDLERVERKEHR

Drei Renault Zoes vom Verein Fahrvergnügen.at waren für zwei Wochen in der Klima- und Energiemodellregion Wachau-Dunkelsteinerwald unterwegs. PendlerInnen aus der Region testeten die Autos auf Herz und Nieren.

Nach einem gemeinsamen Einschulungsnachmittag in Bergern konnten die ersten drei TestfahrerInnen ihre Autos mit nachhause nehmen. Besondere Herausforderung in den Köpfen der FahrerInnen waren dabei die Reichweite und Lademöglichkeiten. So wurden Strecken wie beispielsweise jene nach Wien bewusst geplant, um



eben mit den genannten Aspekten das Optimum herauszuholen.

Am Ende der Testphase waren alle TeilnehmerInnen fasziniert vom Fahrvergnügen der Renault Zoes und konnten die Autos nur schweren Herzens zurückgeben.

Aus der Gemeinde Mühldorf war Reinhard Weißensteiner mit dabei und berichtet über seine Erfahrungen mit dem Elektroauto:

„Als ich von der Testaktion der Region Wachau-Dunkelsteinerwald erfuhr, war für mich klar, dass ich mich anmelden würde, denn vor allem die Fragen bezüglich Leistung und Reich-

weite eines Elektroautos interessierten mich besonders.

So kam es, dass ich für 1 Woche einen Renault Zoe zur Verfügung gestellt bekam, mit dem ich meine tägliche Pendlerstrecke nach Wieselburg bewältigen sollte. Diese Strecke stellte für das Auto absolut kein Problem dar und ich kam, ohne in Wieselburg zu laden, wieder nachhause nach Mühldorf. Besonders spannend war für mich die Erkenntnis, wie man mit dem Fahrstil den Energieverbrauch und somit die Reichweite beeinflussen kann. Auch meine Mitfahrer waren begeistert vom geräuschlosen Fahren mit dem Elektroauto und es hat wirklich Spaß gemacht, damit zu fahren. Ich konnte in dieser Testwoche nur positive Erfahrungen sammeln.“

MUSIKVEREIN MÜHLDORF



Mit über 20 Ausrückungen zu Frühschoppen, kirchlichen Anlässen und Feiern sowie knapp 50 Proben war das Jahr 2015 wieder eine musikalische Herausforderung für alle Musikerinnen und Musiker.

Neben den Ausrückungen der gesamten Kapelle gibt auch die „Kleine Partie“ ihr musikalisches Können bei diversen Anlässen, vor allem in der Vorweihnachtszeit und am Heiligen Abend beim Turmblasen, zum Besten.

Nach der musikalischen Umrahmung des SpitzerGraben Festes gab es im Herbst noch den Tag der Blasmusik in Ötzbach, Ötz und Mühldorf. Es ist eine beträchtliche Summe an Spenden zusammen gekommen, die wir für die Reparatur unserer Tuba sowie den Ankauf von Trachten und Noten verwenden werden. Den großzügigen Spenderinnen und Spendern möchten wir auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön sagen. Es erfüllt uns alle immer wieder mit großer Freude, wie herzlich wir überall empfangen werden. Danke natürlich auch für die Getränke, Mehlspeisen und Jause, die wir auch immer wieder angeboten bekommen haben.

Im Oktober und November haben wir, wie jedes Jahr, die Kinder beim Erntedankfest zur Kirche begleitet und zu Allerheiligen den musikalischen Part übernommen.

Einen ganz wichtigen Höhepunkt stellt für uns der "Musikadvent" dar. Neben dem Fackelzug für die Kinder

und den Darbietungen der Musikschule findet man im "Standldorf" vor dem Musikheim Abwechslung bei Glühwein, Kesselgulasch und Feuerflecken. Im Musikheim gibt es Livemusik und natürlich das Schätzspiel.

Der Musikverein Mühldorf wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie all seinen Fans und Freunden (auch auf Facebook) ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2016.

KINDERGARTEN TRANDORF



Am 11.11.2015 feierten die Kindergartenkinder in der Kirche Trandorf mit Herrn Mag. Karl Höbartner das Martinsfest.

Abschließend gab es ein großes Buffet im Feuerwehrhaus, das von den Eltern bereitgestellt wurde.

Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Gäste für die großzügigen Spenden! Der Reinerlös kommt zur Gänze dem Kindergarten zugute und wird in neue Spielmaterialien investiert.

Sonja Panstingl

ADVENTMARKT DER PFARRE MÜHLDORF - NIEDERRANNA

Der Adventmarkt 2015 der Pfarre fand zum zweiten Mal im Dorfgemeinschaftshaus in Mühldorf statt. In der Geschichte der pfarrlichen Adventmärkte „großen Stils“ war es der zwanzigste.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher waren vom Ambiente des Saales und vom gewinnend gestalteten Arrangement beeindruckt.

Pfarrer Josef Gugler segnete am Samstag um 15:00 Uhr die von den Damen des Komitees geflochtenen und gebundenen Adventkränze und Gestecke, die sehr elegant und kompetent geschmückt worden waren.

Der erste Adventssonntag begann mit einer Familienmesse, die von den Kindern und Lehrerinnen der Volksschule eindrucksvoll mitgestaltet wurde und an der auch unsere Firmlinge teilnahmen.

Am Nachmittag stimmte der Kirchenchor der Pfarre in gekonnter Manier mit besinnlichen Liedern und Texten in die stille Vorweihnachts-



zeit ein und lud zum gemeinsamen Singen von bekannten Adventliedern ein.

Der Erlös dieser Veranstaltung dient der Erhaltung von Pfarrkirche und Pfarrhof. Die detaillierte Abrechnung wird nach Fertigstellung im Anschlagkasten bei der Pfarrkirche zu finden sein.

Die Pfarre möchte sich auf diesem Wege an alle Spender, Helfer und Gönner wenden: Für die Unterstützung bei den Vorbereitungen, für die vielen Sachspenden und anschließend für

das große Interesse beim Kauf der verschiedenen ausgestellten Stücke sei Ihnen allen herzlich gedankt!

Ein herzliches Dankeschön allen Besucherinnen und Besuchern unseres Adventmarktes!

Ganz besonderer Dank gilt der Marktgemeinde Mühldorf, die uns das Dorfgemeinschaftshaus für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat. Danke auch an die FF-Mühldorf und den Verkehrsverein

für die „logistische“ Unterstützung.

Besonders bedanken möchten wir uns auch bei den Kindern der Volksschule mit ihren Lehrerinnen für ihr Mitwirken im Gottesdienst.

Mag. Karl Höbartner

ADVENTFENSTER WIEDER EIN KUNSTWERK



Von der Trandorfer Hobbykünstlerin Margaretha Koblinger wurde auch heuer wieder im Bereich der Bushaltestelle im Ortskern von Trandorf ein Adventfenster künstle-

risch gestaltet.

Die Darstellung einer weihnachtlichen Backstube ist ganz ausgezeichnet gelungen.

Zu bewundern ist das „Kunstwerk“ noch mindestens bis Ende des Jahres

2015.

Gratulation an die Künstlerin Margaretha Koblinger und ein großes Dankeschön für ihren Einsatz.

ADVENTMARKT IN TRANDORF

Wir möchten uns bei allen Helfern und Spendern für die tatkräftige Unterstützung recht herzlich bedanken.

Unser Adventmarkt war auch heuer ein voller Erfolg.

Der Reinerlös soll wieder für die Kirche in Trandorf verwendet werden.

Dorfgemeinschaft Trandorf





Freitag, 15. Jänner 2016
20:00 Uhr im DFH



Samstag, 9. April 2016
20:00 Uhr im DFH

Karten-Hotline:
0676 / 47 17 634

musiktotal.at

KINDERWANDERUNG

Der Verkehrsverein Mühldorf lädt auch heuer wieder alle Kinder, Mütter, Väter, ... am **Heiligen Abend** zu einer Kinderwanderung auf den Kalvarienberg ein.



Treffpunkt um 15:30 Uhr am Fuß des Kalvarienberges in Unterranna - Wanderung zur Kreuzigungskapelle

- Kinderandacht zum Heiligen Abend - Ausgabe des Friedenslichtes - Ende ca. 16:30 Uhr.

Bitte nehmen Sie Laternen zum Heimtransport des Friedenslichtes mit.

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT

Im Landesgerichtssprengel Krems werden immer dienstags, von 16:00 bis 17:30 Uhr, in den nachfolgenden Rechtsanwaltskanzleien kostenlose erste anwaltliche Auskünfte erteilt.

- 12.01. Dr. Alois Autherith
Tel. 02732/83485
- 09.02. Dr. Josef Cudlin
Tel. 02732/86565
- 16.02. Mag. Constantin Koch
02732/72330
- 23.02. Dr. Wolfgang Gromann
Tel. 02732/86565
- 01.03. Mag. Rainer Samek
Tel. 02732/83485
- 15.03. Dr. Christoph Sauer
02732/86565

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

GOTTESDIENSTORDNUNG ZU DEN FEIERTAGEN

- 24.12. HI. Abend**
17:00 Uhr Christmette Trandorf
22:00 Uhr Christmette Pfarrkirche
- 25.12. Christtag**
8:30 Uhr HI. Messe Pfarrkirche
10:00 Uhr HI. Messe in Trandorf
- 26.12. Stefanitag**
8:30 Uhr HI. Messe Pfarrkirche

- 31.12. Silvester**
16:00 Uhr Silvesterandacht
Pfarrkirche
- 01.01. Neujahr - Hochfest der Gottesmutter**
8:30 Uhr HI. Messe Pfarrkirche
10:00 Uhr HI. Messe in Trandorf
- 06.01. Erscheinung des Herrn**
8:30 Uhr HI. Messe Pfarrkirche

Quelle: www.pfarre-muehldorf.org

DE-MINIMIS

Die Auszahlung der De-minimis-Beihilfe (Besamungsbeitrag) für das Jahr 2015 findet **am Montag, dem 11. Jänner 2016** von 8:00 bis 12:00 Uhr am Gemeindeamt Mühldorf statt.

JAGDPACHTAUSZAHLUNG

Die Auszahlung der Jagdpacht für die Genossenschaftsgebiete Elsarn, Mühldorf und Trandorf erfolgt am

- Dienstag, 16.02.2016**
von 8:00 bis 12:00 Uhr
und 16:00 bis 19:00 Uhr
sowie am
- Montag, 22.02.2016**
von 8:00 bis 12:00 Uhr
am Gemeindeamt Mühldorf

Nach diesen Terminen wird der „Jagdpachtschilling“ noch bis Anfang Juli 2016 vom jeweiligen Jagdausschussobmann ausbezahlt.



Glühweinstand
nach der Mette

Beginn der Mette 22.00 Uhr
Die freiwilligen Spenden gehen an das St. Anna Kinderspital

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

ÄRZTE WOCHENEND-DIENSTE BIS MÄRZ 2016

Dezember 2015

19. - 20.12. Weissenkirchen
24. - 25.12. Mühldorf
26. - 27.12. Spitz
31.12. Aggsbach-Markt

Jänner 2016

01.01. Aggsbach-Markt
02. - 03.01. Weissenkirchen
06.01. Weissenkirchen
09. - 10.01. Weinzierl/Walde
16. - 17.01. Mühldorf
23. - 24.01. Spitz
30. - 31.01. Weissenkirchen

Februar 2016

06. - 07.02. Weissenkirchen
13. - 14.02. Aggsbach-Markt
20. - 21.02. Weinzierl/Walde
27. - 28.02. Mühldorf

März 2016

05. - 06.03. Spitz
12. - 13.03. Aggsbach-Markt
19. - 20.03. Weissenkirchen
26. - 28.03. Weissenkirchen

Aggsbach-Markt: 02712/444

Dr. Bernhard SATOR

Mühldorf: 02713/8200

Dr. Wolfgang BERTHOLD

Spitz: 02713/2200

Dr. Florian GEYER

Weinzierl/Walde: 02717/82430

Dr. Klaus NENTWICH

Weissenkirchen: 02715/2200

Dr. STADLBAUER/
Dr. REINBERG

Quelle: www.arztnoe.at

VERANSTALTUNGEN BIS MÄRZ 2016

- | | |
|--|---|
| 24.12. Glühweinstand am Dorfplatz in Trandorf ab 10:00 Uhr | 06.02. Arbeiterball der SPÖ Mühldorf, Gasthof Siebenhandl |
| 24.12. Kinderandacht am Kalvarienberg Unterranna | 09.02. Faschingsausklang des Pensionistenverbandes im Gasthof Siebenhandl |
| 31.12. Silvestermenü im Gasthof Siebenhandl | 20.02. Kinonachmittag im DFH |
| 03.01. Blutspendeaktion Mühldorf | 08.03. „Ostertreffen - Gebildebrot backen“ des Generationentreffs |
| 26.01. Faschingsfest des Generationentreffs im DFH | |
| 30.01. Ball der Freiwilligen Feuerwehr Mühldorf im Gasthof Siebenhandl | |

Blutspendeaktion

**Sonntag, 03.01.2016,
von 9:00 bis 12:00 Uhr**

im Dorfgemeinschaftshaus
Mühldorf

BAUSPRECHTAGE DER BH KREMS

für Gewerbeangelegenheiten
(Betriebsanlagenrecht, wasser-
und baurechtliche Fragen)

jeweils donnerstags,

07. Jänner 2016
28. Jänner 2016
11. Februar 2016
25. Februar 2016
10. März 2016
24. März 2016

telefonische

Terminvereinbarung erbeten:

Tel.Nr. 02732-9025
Dw. 30239 oder 30244

GEBURTEN

Tina HACKL
Amstal 11

Matteo HOFBAUER
Brandstatt 7

Wir gratulieren den
glücklichen Eltern!

JUBILÄEN (Jänner - März 2016)

Franz MÜLLAUER
Unterranna 35
95. Geburtstag

Erna und Josef HOFBAUER
Brandstatt 7
Goldene Hochzeit

Gertraude PRITZ
Bergwerk Straße 20
85. Geburtstag

Marianne und Gottfried AUER
Markt 10
Eiserne Hochzeit

Lambert MARTIN
Ledertal 31
85. Geburtstag

Josef SALOMON
Bergwerk Straße 24
85. Geburtstag

Josef HOFBAUER
Brandstatt 7
80. Geburtstag

Theresa und Eduard BUMBA
Sonnleiten 4
Steinerne Hochzeit

Wanda WEICHSELBAUM
Ötzbach 6/2
85. Geburtstag

Elfriede HARTIG
Ottenschlager Straße 7
80. Geburtstag

Die Gemeindevertretung gratuliert sehr herzlich unseren Jubilarinnen und Jubilaren!

EHESCHLISSUNGEN

**Melanie SCHAUER &
Alfred KAUSL,**
Ötz 16

Wir gratulieren!

Impressum: "Mühldorfer Gemeindeblatt"
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Mühldorf
3622 Mühldorf, Markt 13
Verantwortlicher Schriftleiter: GR Kerzendorfer
Layout u. Druck: Marktgemeinde Mühldorf
Verlagspostamt und Erscheinungsort:
3622 Mühldorf
Titelbild: Mag. Karl Höbartner

**Raiffeisenbank
Krems**



Bankstelle Mühldorf

Jetzt kostenlos zum Wachaukonto wechseln.



Sie kommen zu uns. Wir erledigen alles Weitere.

Als 100% österreichische Bank stehen wir seit 130 Jahren für Verlässlichkeit und Stabilität.

Rudolf Denk & Team
Bankstelle Mühldorf, Ledertal 11a, 3622 Mühldorf
Telefon 02732/9000-8150, www.raiffeisenbankkrems.at